

GETproject Inside

Themen in dieser Ausgabe:

▶ Windkraftanlage Lehmke in Betrieb	Seite 1
▶ Drei Betriebsgenehmigungen für Windparks	Seite 2
▶ GETproject und KTW auf der HUSUM WindEnergy 2008	Seite 3
▶ Auftragsstand Fundamentbegutachtung und Fundamentsanierung	Seite 3
▶ Prototyp für Bioenergieanlage	Seite 4
▶ GETproject im Porträt: Susanne Held	Seite 4
▶ Veranstaltungskalender	Seite 5

Windkraftanlage Lehmke in Betrieb

(Uelzen - nck/hl) - Am 21. Februar 2008 wurde die Windkraftanlage im Windpark Lehmke durch den Anlagenhersteller REpower Systems AG in Betrieb genommen. Lediglich einige Restarbeiten sind noch zu erledigen. Abgesehen von Verzögerungen in der Anlagenmontage des Herstellers wurde die Bauabwicklung planmäßig durchgeführt. Die Windkraftanlage mit 1,5 MW wird fortan das durchschnittliche Stromaufkommen von 1.000 Haushalten produzieren und die jährliche Emission von ca. 3.500 t CO₂ vermeiden.

Der Standort des Windparks befindet sich in Lehmke im Landkreis Uelzen (Niedersachsen). Die Nutzungsverträge mit den Landeigentümern wurden 1999 abgeschlossen und die Betreibergesellschaft 2001 gegründet.

Die Betriebsgenehmigung ist aufgrund langwieriger Auseinandersetzungen mit der

Genehmigungsbehörde erst im Mai 2007 eingegangen.

Die Anlage befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Windparks Hanstedt II.



Foto 1: Windkraftanlage Lehmke wird aufgestellt

Mehr Infos: Neithardt Christian Kempcke
E-Mail: n.kempcke@getproject.de

Drei Betriebsgenehmigungen für Windparks

Windpark Suderburg: Klage wurde stattgegeben

(Kiel - nck/pl/hl) - Im Windpark Suderburg im Landkreis Uelzen sollen vier Windkraftanlagen mit einer Einzelleistung von 1,5 MW entstehen. Mit Datum vom 29. November 2007 hat das Verwaltungsgericht Lüneburg entschieden, dass der Landkreis Uelzen die Genehmigung nach BimSchG zu erteilen hat. Das Urteil ist inzwischen rechtskräftig. Die Genehmigung ist am 26. März 2008 eingegangen und wird zurzeit von GETproject geprüft.

Der Standort des Windparks befindet sich in der Samtgemeinde Suderburg im Landkreis Uelzen, Niedersachsen. Die Nutzungsverträge mit den Landeigentümern wurden bereits im Jahr 2000 abgeschlossen, die Betreibergesellschaft 2003 gegründet. Den Antrag auf Genehmigung reichte der Betreiber Windpark Suderburg GmbH & Co. KG im Oktober 2003 ein.

Mitte 2004 teilte der Landkreis mit, dass ein Schwarzstorch gesichtet worden war und lehnte daraufhin über ein Jahr später den Antrag auf Errichtung und Inbetriebnahme der Windkraftanlagen ab. Er begründete dies mit einer erheblichen Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit von Naturhaushalt und Landschaftsbild. Vor allem durch die Störanfälligkeit des Schwarzstorches und einen Rohrweiher, der seinen Brutplatz 600 m westlich des Windparks hat, sah der Landkreis die öffentlichen Belange beeinträchtigt.

Diese Auffassung widersprach den umfangreichen avifaunistischen Untersuchungen, die der Antragsteller und von ihm beauftragte Fachleute in den Jahren 2001-2005 vor Ort durchgeführt hatten. Sie kamen zu dem Ergebnis, dass der Schwarzstorch, der in ca. 7 km Entfernung seinen Horst hatte, durch die Windkraftanlagen nicht wesentlich beeinträchtigt war.

Der Antragsteller schlug dem Landkreis umfangreiche Kompensierungsmaßnahmen vor

und reichte den überarbeiteten Landschaftsbewertungsplan 2005 in dem Versuch ein, zu einer gütlichen Einigung zu gelangen. Dennoch lehnte der Landkreis den Antrag auf Genehmigung ab.

2006 legte der Antragsteller Widerspruch gegen die Ablehnung des Antrags ein. Der Landkreis wies diesen Widerspruch zurück. Daraufhin erhob der Betreiber beim Verwaltungsgericht Lüneburg Klage, der nun stattgegeben wurde (s.o.). Die vier Windkraftanlagen sollen nun so schnell wie möglich gebaut werden.

Betriebsgenehmigung für Windpark Dübrichen-Prießen wird in Kürze erwartet

(Kiel - nck/ha) - Im Windpark Dübrichen-Prießen - Landkreis Elbe-Elster in Brandenburg - sollen sechs Windkraftanlagen mit einer Einzelleistung von 2,3 MW entstehen.

Nach Ankündigung der zuständigen Behörde wird die Genehmigung zunächst für nur vier Anlagen erteilt, da die militärische Flugsicherung während des Genehmigungsverfahrens Einspruch gegen zwei der Windkraftanlagen erhoben hat. Mit dem Eingang der Betriebsgenehmigung nach BimSchG ist im April 2008 zu rechnen.

Genehmigung von Windpark LOB Langenbrügge steht ebenfalls unmittelbar bevor

(Kiel - nck/ha) - Der Windpark LOB Langenbrügge befindet sich im Landkreis Uelzen in Niedersachsen. Hier sollen zwei Windkraftanlagen mit einer Größe von 2,3 MW entstehen. Auch diese Betreibergesellschaft wurde bereits im Jahr 2003 gegründet. Die naturschutzrechtlichen Fragen sind geklärt, und die Betriebsgenehmigung nach BimSchG wird im Mai 2008 erwartet.

Mehr Infos: Helge Ahrens, Neithardt Christian Kempcke

E-Mail: helge.ahrens@getproject.de / n.kempcke@getproject.de

GETproject und KTW auf der HUSUM WindEnergy 2008

(Kiel - nck/hl) - Nach dem Erfolg im Jahr 2007 auf der HUSUMwind werden GETproject und KTW Umwelttechnik GmbH auch in diesem Jahr auf dem Messestand des Deutschen Wirtschaftsministeriums auf der HUSUM WindEnergy vertreten sein. Vom 9. bis 13. September werden wieder alle Fragen rund um Fundamentschäden, deren Begutachtung und die güteüberwachte Fundamentsanierung beantwortet. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und interessante Gespräche!

Die Messegesellschaft aus Husum und die Hamburg Messe haben einen Koopera-

tionsvertrag für die Veranstaltung einer gemeinsamen internationalen Windleitmesse unterzeichnet. Die künftig einzige internationale Fachmesse für die Windbranche in Deutschland wird erstmals unter dem neuen Namen HUSUM WindEnergy vom 9. bis 13. September 2008 in Husum stattfinden. Die neue Fachmesse wird ebenso wie ihre Vorläufer HUSUMwind und WindEnergy im zweijährigen Rhythmus durchgeführt.

Mehr Infos: Neithardt Christian Kempcke
E-Mail: n.kempcke@getproject.de

www.husumwind.com

Auftragsstand Fundamentbegutachtung und Fundamentsanierung

(Kiel - pl/nck) - Der Auftragsstand der Fundamentsanierung und Begutachtung ist überaus positiv: Das Jahr 2007 hat wie erwartet mit einer Vielzahl an Begutachtungen unterschiedlicher Gründungen von Windenergieanlagen und güteüberwachten Sanierungen (u.a. für einen überregionalen Energieversorger) abgeschlossen. Auch in den ersten Monaten von 2008 sind neben vielen Anfragen Aufträge eingegangen, die schon im Februar den Auftragsstand des Vorjahres übertrafen.

Seit Anfang des Jahres werden im Auftrag von GETproject und in Zusammenarbeit mit der KTW Umwelttechnik GmbH vom Institut für Fertigteiletechnik und Fertigbau Weimar (IFF), einer zertifizierten Prüfstelle des DIBT, Messungen an einer bereits sanierten Windkraftanlage in Thüringen durchgeführt. Diese Messungen haben wir beauftragt, um festzustellen, ob die von uns entwickelte Fundamentsanierung die Erwartungen einhält. Des Weiteren sollten hiermit

weitere Beurteilungen über die Lebensdauer der Sanierung erfolgen. Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass die Ergebnisse dieser Untersuchung rechtzeitig zur HUSUM WindEnergy im September 2008 vorliegen (s.o.).

Mehr Infos: Neithardt Christian Kempcke
E-Mail: n.kempcke@getproject.de



Foto 2:
Fundament-
sanierung

Prototyp für Bioenergieanlage

(Kiel - pl) - Die geplanten Bioenergieanlagen verzögern sich aufgrund des derzeit hohen Preisniveaus für Energiepflanzen und die Unsicherheit in Verbindung mit der momentan laufenden Novellierung des EEG.

Vor einiger Zeit hat GETproject der Universität Kassel einen Forschungsauftrag erteilt, mit dem Ziel, die Verwendung von Grünland, Landschaftspflegegrün etc. mit dem Scheffer-Verfahren zu untersuchen. Das Vorhaben ist mit ausgesprochen positiven Ergebnissen abgeschlossen worden.

Wir haben daher beschlossen, einen Prototypen für eine Bioenergieanlage in einem kleineren Maßstab zu bauen, um einerseits das Verfahren zu demonstrieren und andererseits mit Hilfe des Prototypen die Optimierung der Komponenten für das

Verfahren voranzutreiben.

Der Prototyp wird als Containeranlage gebaut und kann somit bei bestehenden Biogasanlagen andocken, um die dort vorhandene Infrastruktur zu nutzen. Nach der derzeitigen Planung soll die Inbetriebnahme des Prototypen noch in diesem Jahr erfolgen.

Mehr Infos: Per Lind



Foto 3: Pellets, nach dem Scheffer-Konzept produziert

GETproject im Porträt: Susanne Held

(Kiel - sh) - 1969 in Hitzacker/Elbe geboren und aufgewachsen in Altenholz bei Kiel entschied sich Susanne Held 1989 für eine Ausbildung zur Notariats- und Rechtsanwaltsfachangestellten in Berlin.

Nach erfolgreichem Abschluss der 3-jährigen Ausbildung und einer Babypause sammelte sie Erfahrungen in mehreren größeren Anwaltssozialitäten in Nürnberg. Ihr Tätigkeitsbereich umfasste die üblichen Arbeiten einer Rechtsanwaltsfachangestellten sowie allgemeine Sekretariatsaufgaben, Büroorganisation und Ausbildung von Azubis.

Seit Oktober 2006 ist Susanne Held bei GETproject als Teamassistentin tätig. Ihr Aufgabengebiet beinhaltet die mündliche und schriftliche Korrespondenz, administrative und organisatorische Unterstützung von Geschäftsführung und Team, Schnittstellenfunktion, Vor- und Nachbereitung von

Meetings, Projektablage und Terminkoordination, Datenbanksuche, Termin- und Reiseplanung und vieles mehr.

Susanne Held lebt nach 14 Jahren Aufenthalt in Bayern wieder in Kiel, rudert in ihrer Freizeit zusammen mit ihrem Freund in einem Klepper Faltsboot auf dem Wasser und unterstützt ihren 12jährigen Sohn gerne bei dessen Interessen Elektrotechnik und Amateurfunk.

Kontakt: getpro@getproject.de



Foto 4:
Susanne Held

Veranstaltungskalender

26.04.2008: Tag der erneuerbaren Energien

Der "Tag der erneuerbaren Energien" findet im Jahr 2008 zum 13. Mal statt. Engagierte Betreiber von Anlagen, die zukünftige Energieträger wie Sonne, Wind und Wasserkraft nutzen, zeigen an diesem Tag den praktischen Umgang mit erneuerbarer Energie.

Am 23.04.2008 findet zusätzlich der nächste Schulenergietag (SEE) für Erneuerbare Energien statt. Grund- und Mittelschulen sowie Gymnasien und Berufsschulen in Deutschland werden hierfür aufgerufen, eigene Projekte durchzuführen.

Der Tag der Erneuerbaren Energien findet in enger Kooperation mit der "Woche der Sonne" statt. Weitere Informationen: www.energietag.de

30.06. - 02.07.2008: Offshore-Windenergie Konferenz: Windstärke08 - Kurs Offshore

Veranstalter: Windenergie-Agentur Bremerhaven/Bremen e.V. (WAB)

Ort: Bremerhaven, weitere Informationen: www.windenergie-agentur.de

09.09. - 13.09.2008: HUSUM WindEnergy

Ort: Messe Husum, Veranstalter: Hamburg Messe, Messe Husum

s. auch Artikel Nr. 3: „GETproject und KTW auf der HUSUM WindEnergy 2008“

Weitere Informationen: www.husumwind.com



Foto 5: Offshore-Windkraftanlage, (Quelle: www.bmu.de)